

# MERKBLATT „WANDFARBEN (DISPERSIONSFARBEN)“

**Das Landratsamt Berchtesgadener Land informiert:**

## Wandfarben (Dispersionsfarben) sind kein Problemabfall

Dispersionsfarben sind Feinstteilchen-Farben und im weitesten Sinne mit flüssiger Kreide vergleichbar. Sie werden zum Weißer der Wände im Innen- und Außenbereich verwendet, sind wasserlöslich und enthalten nur sehr geringe Mengen organische Lösungsmittel; im Wesentlichen wird Wasser als Lösungsmittel eingesetzt. Deshalb sind Dispersionsfarben von den Umweltbehörden nicht als Problemabfall eingestuft.

### Entsorgungsweg

Flüssige Dispersionsfarben (in Kunststoff-Eimern) lässt man am besten austrocknen, in dem man den Deckel entfernt. Die eingetrockneten Reste werden dann über die Restabfalltonne entsorgt; der „pinselreine“ Eimer kann über den Gelben Sack entsorgt werden. Besteht die Möglichkeit des Austrocknens nicht, sollten flüssige Dispersionsfarben mit Zeitungspapier oder Sägespänen gebunden werden. Dann kann der Farbeimer in die Restabfalltonne eingegeben werden.

**Übrigens:** Richtig steinhart eingetrocknete, ehemals lösemittelhaltige Farben und Lacke werden ebenso wie eingetrocknete Pinsel u. ä. über die Restabfalltonne entsorgt.

### Wichtig:

- ◆ Dispersionsfarben oder Wandfarben sind nicht frostbeständig, daher bitte frostfrei lagern.
- ◆ Kaufen Sie bedarfsgerecht ein, um Reste zu vermeiden, die später entsorgt werden müssen.

Weitere Informationen zum Thema erhalten Sie von der Abfallberatung

 +49 8651 773-503

 +49 8651 773-9503

 [abfallberatung@lra-bgl.de](mailto:abfallberatung@lra-bgl.de)

 [www.abfallwirtschaft-bgl.de](http://www.abfallwirtschaft-bgl.de)